

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Grabstein (Stein)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Stein</p> <p>Inventarnummer: I. 574</p> |
|--|--|

Beschreibung

Hochrechteckiger Grabstein aus Marmor. Die untere Kante ist abgebrochen. Die eingemeißelte Inschrift im sogenannten floralem Kufi-Duktus beträgt zwölf Zeilen. Die Inschrift erwähnt Verse aus dem Koran doch fehlt das Todesdatum des Verstorbenen. Die Kufi-Schrift ist eine der ältesten Formen kalligraphischer Schriften, benannt nach der Stadt Kufa im Irak. Diese Art von Kalligraphie wurde auch zur Dekoration von Metall-, Holz- und Keramikobjekten sowie von Gebäuden verwendet. Der florale Kufi-Duktus zeichnet sich durch Buchstaben aus, die in floralen Motiven auslaufen.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Marmor, marble |
| Maße: | Höhe: 65,7 cm, Tiefe: 4,7 cm, Breite: 43,6 cm |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------------|
| Hergestellt | wann | 801 n. Chr.-1000 |
| | wer | |
| | wo | |

Schlagworte

- Grabstein (Stein)
- Marmor